

Sprechstunden

PD Dr. Andreas Badke

Privatsprechstunde

Mo 14:00–15:30 Uhr*

07071 606-1046 | skrauss@bgu-tuebingen.de

Querschnittgelähmte

Mi 12:30–15:00 Uhr*

Do 09:00–12:00 Uhr*

07071 606-1047 | gsailer@bgu-tuebingen.de

Rollstuhlberatung

Dienstag und Mittwoch nach Vereinbarung

07071 606-3237

Orthopädie-technische Sprechstunde

Do 14:00–15:00 Uhr*

07071 606-1046 | skrauss@bgu-tuebingen.de

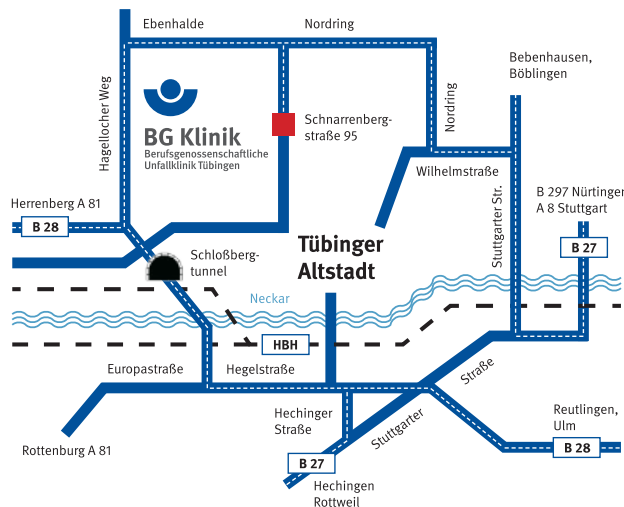
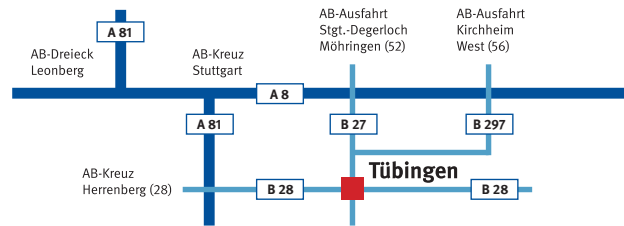
Wirbelsäulensprechstunde

Mo 09:00–12:30 Uhr*

Di 09:00–12:00 Uhr*

07071 606-1488 | bunterricker@bgu-tuebingen.de

*Alle Sprechstunden und Beratungen nur nach Vereinbarung!



In Tübingen den Wegweisern „BG Unfallklinik“ folgen.
Es stehen Parkplätze in der Tiefgarage der BG Klinik
sowie im nahegelegenen Parkhaus Ebenhalde (Morgen-
stelle) zur Verfügung.
Optimale Anbindung an die öffentlichen Verkehrsmittel
durch die Buslinien: 5/13/14/X15/18/19.

Berufsgenossenschaftliche
Unfallklinik Tübingen
Schnarrenbergstr. 95
72076 Tübingen
Tel. 07071 606-0
www.bgu-tuebingen.de

(03/2019)

Spitzenmedizin
menschlich

**Abteilung für
Querschnittgelähmte,
Technische Orthopädie und
Wirbelsäulenchirurgie**

Abteilung für Querschnittgelähmte, Technische Orthopädie und Wirbelsäulenchirurgie

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Patientinnen und Patienten,

die Abteilung für Querschnittgelähmte, Technische Orthopädie und Wirbelsäulenchirurgie gliedert sich in drei Bereiche.

In dem größten Bereich werden Patienten mit Querschnittlähmungen sowohl nach Unfällen als auch nach Erkrankungen des Rückenmarkes und der Wirbelsäule behandelt. Die Behandlung erfolgt in einem spezialisierten multi-professionellen Team aus Pflegekräften, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Psychologen, Sozialarbeitern und Ärzten. Die Abteilung verfügt über eine Neurourologische Sprechstunde inklusive urodynamischem Messplatz. Zusätzlich besteht eine enge Kooperation mit der Urologischen Universitätsklinik Tübingen. Ziel der Akutbehandlung querschnittgelähmter Menschen ist es, den Patienten eine größtmögliche Selbstständigkeit im Sinne des selbstbestimmten Lebens sowie die Rückkehr ins familiäre und möglichst auch berufliche Umfeld zu ermöglichen.

Gleichzeitig werden im Rahmen der lebenslangen Nachsorge sowohl ambulant als auch stationär Komplikationen der Querschnittlähmung wie Decubitalulzera, Spastik etc. behandelt.

Der Schwerpunkt des Bereiches Wirbelsäulenchirurgie liegt in einer Unfallklinik naturgemäß bei den Wirbelsäulen-Verletzungen. Hier werden Verletzungen der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule mit allen gängigen operativen Verfahren behandelt.



„Unser Ziel ist es, den Patienten ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen.“

Bei den zahlreichen Verschleiß-Erkrankungen der Wirbelsäule und chronischen Rückenschmerzen erfolgt sowohl die intensive konservative als auch die operative Behandlung mit den gängigen Stabilisierungs- und Dekompressionsverfahren.

Der Bereich Technische Orthopädie beschäftigt sich hauptsächlich mit Patienten nach Amputationen der unteren Extremitäten, wobei hier in enger Zusammenarbeit mit dem Orthopädietechniker und dem orthopädischen Schuhmachermeister die Versorgung mit Prothesen und orthopädischen Schuhen erfolgt. Wenn notwendig werden ebenso operative Korrekturen an den betroffenen Extremität durchgeführt.

Ihr
Andreas Badke



Andreas Badke
Chefarzt der Abteilung für Querschnittgelähmte,
Technische Orthopädie und Wirbelsäulenchirurgie
Stv. Ärztlicher Direktor

Bereich Querschnittgelähmte

- Umfassende Rehabilitation nach akuter Querschnittlähmung
- Hilfsmittelversorgung bei Querschnittlähmung
- Urologische Diagnostik einschließlich Urodynamik bei Querschnittlähmungen
- Stationäre Wiederholungsbehandlung zum Erhalt des Rehabilitationsstatus
- Behandlung lähmungsspezifischer Komplikationen wie:
 - Decubital-Ulcera (Druckgeschwüre)
 - Harnwegsinfekte
 - Periartikuläre Verkalkungen
 - Wirbelsäulenverkrümmung/Skoliosen/Kyphosen
 - Medikamentenpumpenimplantation bei ausgeprägter Spastik
- Implantation von Zwerchfellschrittmachern bei hoher Querschnittlähmung mit Atemlähmung
- Robotergestütztes Gehtraining (Exoskelett)

Bereich Technische Orthopädie

- Spezialambulanz für Patienten nach Amputationen der unteren Extremitäten
- Orthopädische Schuhversorgung
- Prothesenversorgung

Bereich Wirbelsäulenchirurgie

- Rücken- und bauchseitige Stabilisierungsverfahren bei Wirbelfrakturen
- Korrektur posttraumatischer Fehlstellungen
- Operative Maßnahmen bei degenerativen Wirbelsäulenerkrankungen wie:
 - Wirbelkanal-Einengung
 - Verschleißbedingte Wirbelsäulen-Instabilität
- Kyphoplastie bei osteoporotischer Wirbelsäulenfraktur

Weitere Informationen finden Sie unter www.bgu-tuebingen.de